

Am Department für Landschaft, Wasser und Infrastruktur, Institut für Verkehrswesen kommt es zur Besetzung einer

Laufbahnstelle gem. § 99 Abs. 5 UG (tenure-track) im Fachgebiet Verkehrsplanung mit Schwerpunkt Straßenplanung und -gestaltung für aktive Mobilität

(Kennzahl 80)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.10.2025, befristet für 6 Jahre

Arbeitsort: 1190 Wien

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 4.932,90

(14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Zielgruppe

§99 Abs. 5 Stellen ermöglichen Wissenschaftler*innen mit hohem Potenzial und entsprechenden Leistungen eine wissenschaftliche Karriere von einer Postdoc-Stelle über eine Assistenzprofessur zur Assoziierten Professur. Die Assoziierte Professur ist spätestens sechs Jahre nach der Anstellung zu erreichen. §99 Abs. 5 Stellen richten sich an Wissenschaftler*innen mit Doktorat/PhD, mit hohem Potenzial, die kurz vor der Habilitation sind oder diese bereits erfolgreich abgeschlossen haben. Ausländerfahrung an anderen Universitäten oder Forschungseinrichtungen sind ausdrücklich erwünscht.

Aufgaben

- Forschung im Fachgebiet Verkehrsplanung mit Schwerpunkt Straßenplanung und -gestaltung für aktive Mobilität
- Forschung zur Förderung aktiver Mobilität durch Planung klimafitter und zukunftsorientierter Verkehrsräume. Hierzu sind Methoden der Mobilitätsdatenerhebung und -analyse anzuwenden und weiterzuentwickeln sowie ingenieurwissenschaftliche Methoden des Straßenentwurfs und der Straßenplanung einzusetzen

- Möglichkeit zur Nutzung des VR Labs des Instituts für Verkehrswesen mit Fahrrad- und E-Scooter Simulator und des Landscape Innovation Labs der BOKU zu experimentellen Untersuchung des Verkehrsverhaltens in unterschiedlichen Verkehrsräumen
- Lehre und Betreuung bzw. Mitbetreuung von Abschlussarbeiten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Wissenstransfer sowie Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung der Universität für Bodenkultur
- Übernahme von Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der universitären Selbstverwaltung
- Einwerbung und Leitung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten
- Abhaltung von Grundlagen- und weiterführenden Lehrveranstaltungen in den Bereichen nachhaltige und aktive Mobilität sowie Straßenplanung und Straßenentwurf
- Mitarbeit in der Curriculumsentwicklung
- Veröffentlichung und Präsentation von Forschungsergebnissen
- Vertretung des Fachbereichs, z.B. in Gremien auf nationaler und internationaler Ebene

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes facheinschlägiges Doktorat
- Fundierte wissenschaftliche Berufserfahrung als Postdoc
- Hervorragende Publikationsleistungen sowie internationale Ausrichtung und Anerkennung
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung einer eigenen Forschungsgruppe inkl. der dafür notwendigen Finanzierungen (Drittmittel)
- Begeisterung für exzellente Lehre
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift oder die Bereitschaft in den ersten beiden Jahren Deutsch zu lernen
- Forschungs- und Lehrerfahrung in der Verkehrsplanung, möglichst mit Schwerpunkt aktive Mobilität
- Interesse an der Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team
- Kommunikative Fähigkeiten („Science Communication“), Teamfähigkeit und Selbstständigkeit

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Auslands-, Lehr- und Führungserfahrung an Universitäten und Forschungseinrichtungen
- Management- und Personalführungskompetenz inklusive Kompetenzen im Bereich Gender- und Diversitätsmanagement, Inklusion sowie Barrierefreiheit in der Kommunikation
- Ausgezeichnete Kenntnisse von Methoden der Mobilitätsdatenerhebung und -analyse

- Erfahrung in der Anwendung ingenieurwissenschaftlicher Methoden des Straßenentwurfs und der Straßenplanung

Erscheinungstermin: 09.04.2025

Bewerbungsfrist: 07.05.2025

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Ihre Bewerbung in englischer Sprache inkl.

- Curriculum Vitae mit detaillierter Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit inkl. Angabe der ORCID
- Verzeichnis aller Publikationen (referiert/nicht referiert), Vorträge, Projekte
- Elektronische Übermittlung der PDF-Dateien von fünf eigenen Publikationen, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden
- Grobkonzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre sowie Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Departments
- Lehrportfolio inkl. Evaluierungsergebnissen
- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl 80 bis spätestens 07.05.2025 an:
recruiting@boku.ac.at.

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at